

Bündnis*
für Dachau + Volt



Kandidat*innen und Programm

Stadtrat

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

wir möchten uns mit diesem Heft bei Ihnen vorstellen und Ihr Interesse wecken.

Bündnis für Dachau + Volt treten 2026 gemeinsam zur Kommunalwahl an.

Uns verbindet die Überzeugung, dass Demokratie die Mitgestaltung in der Gesellschaft bedeutet. Kommunalpolitik muss sich partnerschaftlich für soziale Gerechtigkeit, für ökologische Nachhaltigkeit und für kulturelle Vielfalt einsetzen.

Wir wollen ein Dachau, das sich den Herausforderungen stellt, gemeinsam Lösungen findet und mutig vorangeht.

Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung:



Wählen Sie am 8. März
Bündnis für Dachau + Volt

Inhalt

Kandidat*innen

Seite	4	Listenplätze	1 – 10
Seite	14	Listenplätze	11 – 20
Seite	16	Listenplätze	21 – 30
Seite	18	Listenplätze	31 – 40
Seite	19	Ersatzkandidat*innen	

Gemeinsames Wahlprogramm 2026

Seite	20	Gemeinsam. Machen. – Grundsätze
Seite	26	Leben und Wohnen in Dachau
Seite	28	Extremwetter, Energie und Ökologie
Seite	30	Mobilität – Lösungen für alle
Seite	32	Kultur und Begegnung
Seite	34	Gewerbe und Handel
Seite	36	Bürgerbeteiligung und Identifikation
Seite	38	Moderne und effiziente Verwaltung

Unsere Kreistagsliste

Seite	40	Bündnis + Volt Kandidat*innen für den Kreistag
Seite	47	Kontakt, Impressum



LISTENPLATZ 01

OB-Kandidat
Michael Eisenmann

Alter 56
Verheiratet, 2 Kinder

Dipl.-Wirtsch.-Ing.
Industriekaufmann

Stadtrat seit 2014

- Fraktionsvorsitzender
- Werkausschuss
- Umwelt- und Verkehrsausschuss
- Hauptausschuss

Verbandsrat Wasserzweckverband Oberbachern,
Vorstand BürgerStrom Dachau eG

Mitgliedschaften:
BUND Naturschutz,
SV Günding u. v. m.



LISTENPLATZ 02

Angelika Lukowski

Alter 62

Dipl. Kauffrau

City Lead Dachau
bei Volt

Demokratie-Botschafterin,
Europa-Fan



LISTENPLATZ 03

**2. Bürgermeister
Kai Kühnel**

Alter 64
Verheiratet, 3 Kinder
Architekt, Dipl.-Ing.

Stadtrat seit 1996

- Bauausschuss
- Kreisrat 1991 – 1996
Vorsitzender
TollhausDachau e.V.

Mitgliedschaften:

Runder Tisch gegen
Rassismus,
Architekten-
kammer



LISTENPLATZ 04

Sabine Geißler

Alter 61
Verheiratet, 2 Kinder
Gymnasiallehrerin

Stadträtin seit 2008

- Referentin für Tourismus und Städtepartnerschaften
 - Kulturausschuss
 - Familien- und Sozialausschuss
 - Rechnungsprüfungs- ausschuss.
- Aufsichtsrat VHS Dachau,
im Vorstand BUND Natur- schutz OG Dachau,
Vereinsbeirat ASV Dachau

Mitgliedschaften:

Umweltinstitut München,
BürgerStrom Dachau eG u. v. m.



LISTENPLATZ 05

Bernhard Sturm

Alter 64
Verheiratet

Fotograf

Stadtrat 2014 – 2020

Beisitzer im
Verkehrsclub Deutschland

Mitgliedschaften:
Landesbund für Vogel-
und Naturschutz,
BürgerStrom
Dachau eG,
Solidargemein-
schaft Dachauer
Land,
Deutscher
Alpenverein



LISTENPLATZ 06

Margot Heinze-Ehrlich

Alter 67
Verwitwet, 2 Kinder

Dipl. Sozialpädagogin,
freiberuflische
Kommunikationstrainerin
und Coach

Vorstand Bündnis *

Freie Mitarbeiterin im
Institut für Jugendarbeit
Gauting

Mitgliedschaften:
TollhausDachau e.V.,
Vdk



LISTENPLATZ 07

Samuel Grimm

Alter 27

Ledig

Sozialarbeiter (B.A.),
Theaterwissenschaftler (B.A.)

Mitgliedschaften:

Volt,

Mittelaltergruppe

Honor et Fides Dachau



LISTENPLATZ 08

Kersten Schweigert

Alter 57

Verheiratet, 3 Kinder

Gymnasiallehrerin

Vorstand Bündnis *

Mitgliedschaft:

BUND Naturschutz



LISTENPLATZ 09

Mike Berwanger

Alter 63

2 Kinder

Grafik-Designer,
Bildender Künstler,
Musiker, Publizist

Sprecher des Vorstands
Bündnis

Stiftungsrat der
Bürgerstiftung Dachau,
Herausgeber
„LiteraturSeiten München“

Mitgliedschaften:
Berufsverband der
Kommunikationsdesigner,
BUND Naturschutz,
TollhausDachau e.V.,
BRK



LISTENPLATZ 10

Madita Reichensdörfer

Alter 27

Ledig

Studentin der
katholischen Theologie

Mitgliedschaft:
Volt

LISTENPLATZ 11

Philipp Döben
Schreiner,
Vorstand **Bündnis**

LISTENPLATZ 13

Carsten König
Betriebswirt

LISTENPLATZ 15

Markus Riederer
Ingenieur

LISTENPLATZ 17

Lutz Schiemann
Ingenieur

LISTENPLATZ 19

Christoph Seeholzer
Chemisch-technischer
Assistent

LISTENPLATZ 12

Sophia Mair-Kühnel
Medien- und
Kommunikationsdesignerin

LISTENPLATZ 14

Ursula Deuker
Schauspielerin

LISTENPLATZ 16

Antonia Döben
Physiotherapeutin

LISTENPLATZ 18

Ameli Geißler
Gymnasiallehrerin

LISTENPLATZ 20

Helene Döben
Sozialpädagogin



Philipp Döben Sophia Mair-Kühnel Carsten König

Ursula Deuker Markus Riederer

Antonia Döben Lutz Schiemann

Ameli Geißler Christoph Seeholzer Helene Döben

LISTENPLATZ 21

Herbert
Michalczyk
Arzt

LISTENPLATZ 23

Helmut Geißler
Elektroingenieur,
Kassier des **Bündnis**

LISTENPLATZ 25

Michael Boehm
Braumeister, Controller,
Vorstand **Bündnis**

LISTENPLATZ 27

Daniel Burandt
Ingenieur,
Bundestagskandidat **Volt**

LISTENPLATZ 29

Walter Demel
Techn. Angestellter
Hochschule Weihenstephan-Triesdorf

LISTENPLATZ 22

Natalie Petzendorfer
Ingenieurin,
Vorstand **Bündnis**

LISTENPLATZ 24

Edith Bauer
Fotografin,
Mitinhaberin „Das Ridikül“

LISTENPLATZ 26

Erika Eisenmann
Medizinische
Fachangestellte

LISTENPLATZ 28

Claudia Simperl
Lehrerin, Inhaberin
„Simpe^{rl} Unverpacktladen“

LISTENPLATZ 30

Ursula Wimberger
Augenoptikerin



Herbert Michalczyk

Natalie Petzendorfer

Helmut Geißler

Edith Bauer

Michael Boehm

Erika Eisenmann

Daniel Burandt

Claudia Simperl

Walter Demel

Ursula Wimberger



LISTENPLATZ 31

Christian Simperl

Busunternehmer
„Reisewelt Simperl“

LISTENPLATZ 33

Michael Heckenstaller

Fahrlehrer

LISTENPLATZ 35

Stefan Hartsberger

Linux
Systemadministrator

LISTENPLATZ 37

Wolfgang Schweigert

IT-Projektmanager

LISTENPLATZ 39

Markus Grimm

Gemeindereferent,
Community Lead bei **Volt**

ERSATZKANDIDAT*INNEN

Stephan Mayer

Mobilfunkberater

Eva Brötz

Verwaltungsangestellte

Dr. Christoph-Daniel Burandt

Physiker

LISTENPLATZ 32

Gabriele Ascher-Hauschild

Heilpädagogin

LISTENPLATZ 34

Heidi Mair

Bio-Gärtnerin

LISTENPLATZ 36

Claudia Flach

Keramikerin

LISTENPLATZ 38

Susanne Frölian

Sozialpädagogin

LISTENPLATZ 40

Silvia Gampenrieder

Physiotherapeutin



Gabriele Ascher-Hauschild

Christian Simperl

Stefan Hartsberger

Heidi Mair

Wolfgang Schweigert

Susanne Frölian

Markus Grimm

Silvia Gampenrieder

Stephan Mayer

Dr. Burandt

Eva Brötz



Wahlprogramm 2026+ **Gemeinsam. Machen.**



Grundsätze

Bündnis für Dachau + Volt treten 2026 gemeinsam zur Kommunalwahl an. Uns verbindet die Überzeugung, dass Demokratie die Mitgestaltung in der Gesellschaft bedeutet. Kommunalpolitik muss sich partnerschaftlich für soziale Gerechtigkeit, für ökologische Nachhaltigkeit und für kulturelle Vielfalt einsetzen.

Die Zukunft Dachaus gestalten

Politik beginnt mit der Betrachtung der Wirklichkeit: Unsere Stadt wächst, verändert sich und ist mit Herausforderungen wie Wohnraummangel, Klimawandel, Mobilität, gesellschaftlichem Zusammenhalt und einer angespannten Haushaltsslage konfrontiert.

Reformbedarf einerseits – Sparzwänge andererseits

Im Grunde sind sich alle einig: Es braucht an vielen Stellen Reformen. Viele Menschen spüren, dass Veränderungen notwendig sind, zugleich sind sie durch Tempo und Komplexität verunsichert. Vertrauen in Politik und Verwaltung schwindet – nicht, weil Menschen sich abwenden wollen, sondern weil sie oft erleben, dass Dinge zu lange dauern oder steckenbleiben. Vertrauen kann wachsen, wenn man sieht, dass etwas funktioniert, statt dass man nur darüber

redet. Mit eingefahrenen Abläufen und o8/15-Lösungen wird es künftig nicht mehr gehen. Wir wollen nicht nur reagieren, wenn Probleme entstehen, sondern handeln.

Dachau handlungsfähig halten – Vertrauen gewinnen

Unsere Stadt hat viele Stärken: eine engagierte Bürgerschaft, vielfältige Kultur, starke Unternehmen, lebendige Nachbarschaften und eine besondere Rolle als Lern- und Erinnerungsort. Das ist unser Fundament. Es gibt bereits viele Ideen, Konzepte und Leitlinien, auf denen aufgebaut werden kann. Aber es braucht auch den Willen, eingefahrene Abläufe kritisch zu hinterfragen. Lieber weniger Projekte wirklich umsetzen als vieles nur anfangen: Die Menschen müssen spüren, dass die Stadt handlungsfähig ist. Wir glauben, dass Veränderungen möglich sind, wenn sie pragmatisch und fokussiert gestaltet werden.

Veränderungen ermöglichen – Demokratie leben

Kommunalpolitik kann der Demokratie Kraft verleihen, wenn wir unser Zusammenleben aktiv gestalten. Wenn Bürger*innen sich aktiv einbringen wollen, soll das wertgeschätzt werden. Es braucht den Willen und geeignete Formate, wie Politik und Verwaltung zusammen mit den Bürger*innen Dinge umsetzen können. Deshalb brauchen wir Beteiligungsformate, die echte Ergebnisse liefern.

Stadt und Landkreis im Herzen – Europa im Blick

Dachau profitiert von europäischer Zusammenarbeit, von Austausch, Stabilität, Förderprogrammen und gemeinsamen Werten. Dachau, Stadt des Lernens und Erinnerns. Wir haben deshalb eine besondere Verantwortung, Verständnis, Dialog und Vielfalt zu fördern und einen Beitrag für die europäische Verständigung zu leisten. Dies kann nach innen gelingen durch Bürgerorientierung, nach außen durch Austausch mit unseren Partnerstädten und Inspirationen von den besten Ideen unserer Nachbarn.

Wir wollen ein Dachau, das sich den Herausforderungen stellt, gemeinsam Lösungen findet und mutig vorangeht:

- **Fokussiert:** mit klaren Prioritäten und realistischen Projekten die Zukunft Dachaus gestalten.
- **Pragmatisch:** die Haushaltslage anerkennen und kreativ kooperative Lösungen für Themen finden, die die Menschen wirklich betreffen.
- **Zukunftsfest:** die Stadt und den Naturraum widerstandsfähig machen gegenüber den Folgen des Klimawandels.
- **Gestaltend:** Dachau als Ort der Kultur, des Dialogs und der Beteiligung weiterentwickeln.
- **Europa im Herzen:** aktiv für die europäische Verständigung eintreten und Dachau in europäischer Zusammenarbeit stärken. ■



Leben und Wohnen in Dachau

Wohnen ist ein Menschenrecht

Unser Motto: Bezahlbares Wohnen – machbar in Dachau.

Unser Ansporn: Dachau soll für Normalverdienende lebenswert bleiben.

Unser Ziel: ein „Masterplan Wohnraum“ für Dachau, der Wohnungsbau sozial-gerecht und klima-gerecht entwickelt.

Wir müssen der Wohnraumkrise, die sich noch verschärfen wird, lokal begegnen.

➤ Eine starke Stadtbau GmbH als Fundament für bezahlbaren Wohnraum.

- **Mehr Wohnungen in öffentlicher Hand:** Wir fordern eine zukunftsweise Finanzierung der Stadtbau GmbH für geplante Neubauprojekte und Modernisierungen.

➤ Innenentwicklung durch Nachverdichtung ermöglichen und nachhaltig gestalten, um lebenswerte Quartiere zu entwickeln

- **Bauen mit Weitblick:** Wir brauchen einen kommunalen Leitfaden „Einfacher Wohnbau in Dachau“, um schneller und günstiger zu bauen.

• **Leerstand und Zweckentfremdung bekämpfen:** Dies gelingt mit einem effektiven Leerstandsmanagement und einer Zweckentfremdungssatzung.

• **Lebendige Stadtviertel als Bürgerauftrag:** Wir müssen den Wunsch der Bürger*innen nach Treffpunkten und urbanen Quartiersplätzen unterstützen.

• **Bessere Aufenthaltsqualität:** Eine belebte Stadt ist eine sichere Stadt, und eine sichere Stadt ist eine belebte Stadt: Wir müssen Verunsicherungen ernst nehmen und mit den Bürger*innen darüber reden.

➤ Rahmenbedingungen schaffen, um zu ermöglichen – nicht, um zu verhindern

• **Bauwillige nicht allein lassen:** Ihre Fragen zur Nach-Nutzung des Bestandes, zur Modernisierung und zur Energieversorgung müssen einfach erklärt werden, um Unsicherheiten zu beseitigen, die Wohnnutzung verhindern oder verzögern.

• **Baulücken aktivieren:** Über den Flächennutzungsplan müssen Baulücken identifiziert und eine mögliche Nutzung angestoßen werden.

Extremwetter, Energie und Ökologie

Wir müssen handeln

Unser Motto: Zukunft darf kein Zufall sein.

Unser Ansporn: Dachau soll den Klimawandel bewältigen.

Unser Ziel: Dachau macht sich stark für Klima, Energie und Natur.

Die Tendenz geht in Richtung drei Grad Erderwärmung. Wir müssen uns daher besser schützen. Wir müssen handeln.

› Der Klimawandel ist längst da – Klimaextreme brauchen Vorsorge

- **Infrastruktur verbessern: Nicht nur Keller sollen trocken bleiben**

Wir investieren in robustere Infrastruktur: Kanalisation, Kläranlage, Stromversorgung.

Wir arbeiten für besseren Hochwasserschutz und natürliche Wasserrückhaltung eng mit unseren Nachbarkommunen zusammen.

Wir entwickeln eine „schattige Stadt“ und eine „aufnahmefähige Stadt“, durch mehr Bäume und Grünflächen, die kühlen und Wasser speichern.

› Energie- und Wärmewende – Herausforderung für die ganze Stadt

- **Energie- und Wärmewende lokal ausbauen, zusammen mit starken Stadtwerken**

Wir unterstützen die Stadtwerke beim Ausbau eigener regenerativer Energieerzeugung.

Wir setzen uns vordringlich für die Bildung der nötigen Strukturen ein (Koordinierungsstelle Wärmewende).

Wir fordern Unterstützung für Hausbesitzer und Mieter, besonders für Fragen im Bestand und Sanierung.

Wir setzen uns für mehr öffentliche Ladepunkte zum Ausbau der e-Mobilität ein.

› Für die Natur tragen wir eine besondere Verantwortung – wir nehmen sie an

- **Das Dachauer Moos als unser Naturerbe aufwerten**

Wir setzen uns für einen höheren Schutzstatus, für die Renaturierung von Moosflächen und für den Biotopverbund im Dachauer Moos ein.

› Artenvielfalt und Natur auch in der Stadt eine Chance geben

- **Klimaschutz und Naturschutz gehen Hand in Hand**

Wir möchten mit einem Programm „Biodiversität im Quartier“ mehr Artenvielfalt in der Stadt erreichen.

Klimaschutz und Naturschutz gehen Hand in Hand, auch in der Verwaltung. Darum öffnen wir das Klimaschutzkonzept für den Naturschutz und umgekehrt.

Mobilität

Lösungen für alle

Unser Motto: sicher und zuverlässig ans Ziel – und zwar alle.

Unser Ansporn: weniger Stress, weniger Unfälle.

Unser Ziel: Mobilität in Dachau – sicher, barrierefrei und bezahlbar.

Lebensqualität bedeutet, die meisten Erledigungen im Alltag auch ohne Auto machen zu können und das Auto dann zu verwenden, wenn es notwendig ist.

➤ Busse sind für uns der „spontane Individualverkehr“

- **Unsere Busse bleiben im Takt:** Wir setzen uns weiterhin für den 10-Minuten Takt ein, denn er ist ein Erfolgsmodell und der Beweis dafür, dass ein gutes Angebot die Nachfrage fördert.
- **Stillstand ist Rückschritt:** Wir werden weiterhin an Verbesserungen im Busnetz arbeiten.

➤ Sicherheit – Radfahrer und Fußgänger haben keine Knautschzone

- **Beim Fuß- und Radverkehr bleiben wir dran:** Wir brauchen ein Radkonzept, das effizient umgesetzt werden kann.
- **Sicherheit ist nicht verhandelbar:** Sichere Lösungen bei Kreuzungen und Einmündungen müssen Priorität haben, denn sie sind die Unfallquellen Nr. 1.

➤ Partnerschaftliche Mobilität braucht Kompromisse und smarte Lösungen statt Populismus

- **Einfach mal umsteigen ist smart:** Wir wollen, dass Mobilität nahtlos wird. Dazu braucht es sichere und komfortable Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und Haltestellen mit Informationssystemen. Miet-Lösungen und Sharing-Angebote werden zunehmend wichtiger.
- **Autos stehen mehr, als dass sie fahren:** Parkplatzmanagement ist das Mittel der Wahl, um dem Parkdruck zu begegnen. Smarte Lösungen anderswo in Europa zeigen, dass und wie es geht.



Kultur und Begegnung

Kultur als gesellschaftlicher Magnet

Unser Motto: Kultur ist systemrelevant.

Unser Ansporn: Kultur verbindet, stiftet Identität und hält die Gesellschaft zusammen.

Unser Ziel: Dachau entwickelt Treffpunkte für Kreativität und Begegnung.

In Zeiten des gesellschaftlichen Auseinanderdriftens sind Orte für Kreativität, Gespräche und Begegnung als Bindungskräfte für die Stadtgesellschaft nötiger denn je. Kunst und Musik sind tief in unserer Stadt verwurzelt. In Zukunft wird die Verbindung von Bildung, Kunstszene und Musikvereinen noch wichtiger.

› Im Mittelpunkt: eine aktive und unabhängige Kulturszene

- **Kultur kann mehr als Gemälde-Ausstellung:** Unser Ziel ist ein stabiler Kulturetat für Kulturvereine und die unabhängige Kulturszene.
- **Mehr Raum für „Junge Kultur“:** Die Jugend muss sich mit Dachau identifizieren und dort wiederfinden können – auch jenseits des Mainstreams.

› Orte für Kreativität, Gespräche und Begegnung

- **Orte, wo man einfach mal hingeht:** Wir brauchen ein „Arten- schutzkonzept“ für Treffpunkte in der Stadt. Egal, ob in der Nachbarschaft oder in der Kneipe – Treffpunkte und Vereins- räume auch ohne Konsumzwang werden immer wichtiger!
- **Öffentliche Bibliotheken in allen Stadtteilen:** Ihre Finanzie- rung und ihr Personalstand müssen sichergestellt werden, denn sie werden immer wichtiger – für alle Stadtteile.

› Kleinteilige, dezentrale Lösungen statt Prestigeobjekte

- **Das MD-Gelände als Kreativort, nicht als Prestigeobjekt:** Wir setzen dort auf Kreativräume, z. B. Ateliers und Proben- räume.
- **Nutzung bisher ungenutzter Orte für Kultur:** Wir fordern, dass Zwischennutzungen und die alternative Nutzung von Räumen für die Kultur einfacher ermöglicht wird.

› Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung an Grundschulen als Chance

- **Ganztag als offenes System denken:** Kulturvereine und Verwaltung arbeiten Hand in Hand, um die Angebote zu koordinieren, Ressourcen gemeinsam zu nutzen und pragmatische Lösungen zu entwickeln.

Gewerbe und Handel

Arbeit, Handel, Innovationen vor Ort

Unser Motto: Dachau ist „Mehrwert“.

Unser Ansporn: Dachau lebt von einer starken Wirtschaft.

Unser Ziel: eine Wertschöpfungsstrategie, die die Gewerbesteuer dauerhaft sichert.

Denn: Einnahmen aus Gewerbesteuern sichern unsere Handlungsfähigkeit.



› Potentiale nutzen für Mehrwert vor Ort

- **Gewerbe auf dem MD-Gelände priorisieren:** Jetzt ist die Zeit für ein Gewerbekonzept.
- **Fitnesskur für den Bestand:** Es gilt, Strukturschwächen zu analysieren, Verbesserungen zu ermitteln und Fördermöglichkeiten zu prüfen.

› Ein Zukunfts-Kick für die Wirtschaftspolitik

- **Fahrt aufnehmen mit einer Wirtschaftsförderung, die anschiebt:** Lokale Betriebe stärken den Mittelstand und schaffen Arbeitsplätze vor Ort. Verbindungen zu Schulen und Hochschulen geben wertvolle Impulse. Ein Leerstandsmanagement für Einzelhandel belebt die Innenstadt.
- **Digitale Verwaltung für die Bedürfnisse der Gewerbetreibenden:** Die Anliegen der Unternehmen müssen schnell und zielführend bearbeitet und Startups und Gründer*innen effizient unterstützt werden.

› Die Idee der Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) als Ziel für Dachau

- **Eine ethische Wirtschaftskultur ist kein Hirngespinst:** Bei Vergaben müssen die GWÖ-Kriterien berücksichtigt werden.

Bürgerbeteiligung und Identifikation

Beides gehört zusammen

Unser Motto: Lernen aus der Vergangenheit mit Blick auf die Zukunft.

Unser Ansporn: Bürgerbeteiligung ist die Chance, Demokratie wieder erlebbar zu machen.

Unser Ziel: Den Bürger*innen Mut machen, sich zu beteiligen.

Die Möglichkeit sich aktiv einzubringen erleichtert es den Menschen, sich mit Dachau zu identifizieren.

› Mut machen für mehr Beteiligung – Demokratie fordert zum Tun auf

- **Aus Bürgerbeteiligung entsteht ein Gestaltungsauftrag:** Politik und Verwaltung haben den Auftrag, sich mit den Vorschlägen und Ergebnissen aus Bürgerbeteiligungen ehrlich auseinanderzusetzen. Denn die Bürger*innen müssen spüren, dass ihr Engagement sich lohnt. Dachau kann dadurch nur gewinnen.
- **Neue und partnerschaftliche Formate einführen – Einrichtung von Bürgerräten, wenn es richtig schwierig wird:** Bei komplexen und emotionalen Fragen setzen wir auf die verbindende Kraft von Bürgerräten. Für die weitere Behandlung durch die Politik müssen Prozesse entwickelt werden, die Ergebnisse wertschätzend und lösungsorientiert abwägen. Daraus

resultierende Erkenntnisse sollen in einem Ratsbegehren zur Abstimmung kommen.

› Identifikation mit der Stadt - mehr als Tradition und Vereinspflege

- **Wir-Gefühl entsteht in der Nachbarschaft:** Wir fordern einen Bürgerhaushalt für Stadtviertelprojekte und die Förderung von Projekten, die die vielfältigen kulturellen Identitäten in Dachau unterstützen.

› Dachau als Stadt der Verständigung, des Dialogs und der europäischen Verbundenheit

- **Aus den Erfahrungen der Vergangenheit Antworten für die Gegenwart und die Zukunft bekommen:** Aus der Geschichte lernen heißt auch, sich mit den Zielgruppen des aufkommenden Extremismus auseinanderzusetzen und sich mit Minderheiten solidarisch zu erklären.
- **Eine kommunalpolitische Kultur des demokratischen Diskurses pflegen:** Wir brauchen einen Gegenentwurf zur „Extremismus-Spirale“, die durch Feindbilder, einer Sehnsucht nach Einfachheit und Populismus entsteht.
- **Dachau als Beispiel für europäische Partnerschaft entwickeln:** Durch die Einbindung von Bürger*innen, die sich für unsere Städtepartnerschaften engagieren, stärken wir das europäische Wir-Gefühl.

Moderne und effiziente Verwaltung

Kein Widerspruch in sich

Unser Motto: Die Verwaltung kann und soll der Motor für die Stadt sein.

Unser Ansporn: Wir kommen vom „Geht nicht“ hin zum „Geht, wenn“.

Unser Ziel: eine kontinuierliche Verbesserung der Verwaltungsprozesse – analog und online.

Wir sehen die Digitalisierung der Verwaltung nicht als Allheilmittel.

› Digital heißt für uns: schnell, sicher, für alle verständlich

- **Die Verwaltung als „Ermöglicher“ entwickeln:** Das jetzige Bürgeranliegen-Management muss zu einem echten Bürgerportal ausgebaut werden.

- **Anträge, Konzepte und Leitziele als lösbare Aufgaben sehen:** Die Verwaltung kann Impulsgeber für die Stadt sein. Dazu gehört auch, dass sie eigene Schwächen erkennt und Best Practice-Beispiele nutzt – und sie als Chance für Verbesserungen wahrnimmt.

› Kontinuierliche Verbesserungen im Sinne der Bürgerorientierung

- **Eine Innovations-Initiative für Dachau:** Sie umfasst z. B. das Verschlanken von Abläufen und Erkennen von Doppelstrukturen. Dadurch wird die Arbeit der Verwaltung am Ende erleichtert. ■





Bündnis  **Volt**
für Dachau

Kandidat*innen

Kreistag

Kreistagsliste

35 Frauen, 35 Männer

Das **Bündnis für Dachau + Volt** treten 2026 zusammen mit **Team Zukunft** aus Altomünster auch zum Kreistag an. Uns verbindet die Überzeugung, dass Politik partnerschaftlich, sozial, inklusiv, ökologisch, nachhaltig und kulturell vielfältig sein muss – und dass sie sich immer an den Bedürfnissen der Menschen orientieren soll.

Wir stehen für eine pragmatische, lösungsorientierte Politik, die positive Impulse auch für den Landkreis Dachau setzt. Dabei vertrauen wir auch auf eine aktive Zivilgesellschaft, die mit ihrem Engagement, ihren Ideen und ihrer Kreativität unverzichtbar für uns alle ist.

Liste aller Kandidat*innen

1	Wirthmüller , Lena	Kreisrätin, Sozialwirtin	Odelzhausen
2	Heller , Peter	Kreisrat, Jurist	Dachau
3	Lukowski , Angelika	Dipl. Kauffrau	Dachau
4	Kuchler , Wolfgang	Betriebsingenieur	Bergkirchen
5	Widmann , Franziska	Lehrerin	Altomünster
6	Möbs , Claus-Dieter	Fachkrankenpfleger	Röhrmoos
7	Schweigert , Kersten	Lehrerin	Dachau
8	Dahlen , Thomas	Apotheker	Karlsfeld
9	Heinze-Ehrlich , Margot	Sozialpädagogin	Dachau
10	Eisenmann , Michael	Stadtrat, Wirtschaftsingenieur	Dachau
11	Reichensdörfer , Madita	Studentin	Dachau
12	Riederer , Markus	Ingenieur	Dachau
13	Geißler , Sabine	Stadträtin, Gymnasiallehrerin	Dachau
14	Berwanger , Mike	Grafik-Designer	Dachau
15	Deuker , Ursula	Schauspielerin	Dachau
16	Kühnel , Kai	2. Bürgermeister, Stadtrat, Architekt	Dachau

17	Niedenhoff , Alexandra	Kaufm. Vorständin	Karlsfeld
18	Sturm , Bernhard	Fotograf	Dachau
19	Mair , Heidi	Bio-Gärtnerin	Dachau
20	Wörz , Richard	Ingenieur Holzbau	Markt Indersdorf
21	Petzendorfer , Natalie	Ingenieurin	Dachau
22	König , Carsten	Betriebswirt	Dachau
23	Hollis-Gierlich , Verena	Fremdsprachenlehrerin	Karlsfeld
24	Doben , Philipp	Schreiner	Dachau
25	Gampenrieder , Silvia	Physiotherapeutin	Dachau
26	Frammelsberger , Markus	Student	Karlsfeld
27	Lademann , Tanja	Dipl. Betriebswirtin	Altomünster
28	Geißler , Helmut	Elektroingenieur	Dachau
29	Wimberger , Ursula	Augenoptikerin	Dachau
30	Grimm , Samuel	Sozialarbeiter	Dachau
31	Flach , Claudia	Keramikerin	Dachau
32	Michalczyk , Herbert	Arzt	Dachau
33	Eisenmann , Steffi	Handelsfachwirtin	Hebertshausen
34	Riemensperger , Tobias	Heizungsbaumeister	Odelzhausen
35	Doben , Helene	Sozialpädagogin	Dachau
36	Hannemann , Axel	Sozialpädagoge	Dachau

37	Mair-Kühnel , Sophia	Mediendesignerin	Dachau
38	Simperl , Christian	Busunternehmer	Dachau
39	Al Sheikh , Aida	Kulturdilemtscherin	Markt Indersdorf
40	Burandt , Daniel	Ingenieur	Dachau
41	Widmann , Michaela	Bankbetriebswirtin	Altomünster
42	Boehm , Michael	Braumeister, Controller	Dachau
43	Simperl , Claudia	Lehrerin	Dachau
44	Wirthmüller , Richard	Gemeinderat, Biobauer	Odelzhausen
45	Mayer , Sonja	Krankenschwester	Dachau
46	Schiemann , Lutz	Ingenieur	Dachau
47	Razfar-Lackner , Maryam	Softwareentwicklerin	Bergkirchen
48	Schweigert , Wolfgang	IT-Projektmanager	Dachau
49	Doben , Antonia	Physiotherapeutin	Dachau
50	Gerloff , Simon	Student	Karlsfeld
51	Ascher-Hauschild , Gabriele	Heilpädagogin	Dachau
52	Seeholzer , Christoph	CTA	Dachau
53	Eisenmann , Hannah	Eventmanagerin	Hebertshausen
54	Grimm , Markus	Gemeindereferent	Dachau
55	Tsiara , Katerina	Gastronomin	Dachau

56	Heckenstaller , Michael	Fahrlehrer	Dachau
57	Geißler , Ameli	Gymnasiallehrerin	Dachau
58	Mayer , Stephan	Berater Mobilfunk	Dachau
59	Frölian , Susanne	Sozialpädagogin	Dachau
60	Lackner , Leonard	Elektroingeneur	Bergkirchen
61	Brötz , Eva	Verwaltungsangestellte	Dachau
62	Hartsberger , Stefan	Systemadministrator	Dachau
63	Bauer , Edith	Fotografin	Dachau
64	Demel , Walter	Techn. Angestellter	Dachau
65	Radlmaier-Hahn , Gerda	Sozialpädagogin	Dachau
66	Kotzian , Werner	Techn. Einkäufer	Dachau
67	Uhlig , Barbara	Buchhändlerin	Dachau
68	Burandt , Dr. Christoph-Daniel	Physiker	Dachau
69	Wirthmüller , Irmgard	Sozialpädagogin	Dachau
70	Ayo , Abdul Aziz	Jurist	Markt Indersdorf
71	Scherzer , Martina	Augenoptikerin	Dachau
72	Bisch , Jürgen	Sporttrainer	Dachau
73	Krippgans-Schmeißer , Elisabeth	Bioladnerin	Dachau



Weitere Informationen

zu Bündnis für Dachau + Volt unter:

www.buendnis-fuer-dachau.de

 facebook.com/BuendnisfuerDachau

 instagram.com/buendnis_fuer_dachau/



IMPRESSUM: Herausgeber: Bündnis für Dachau + Volt

Für das Bündnis: Mike Berwanger (V. i. S. d. P) Sprecher des Vorstands
Konrad-Adenauer-Str. 22 | 85221 Dachau

Für Volt: Angelika Lukowski | Co-City Lead Volt Dachau & Fürstenfeldbruck
Ulmenweg 4 | 85221 Dachau

Gestaltung: Tausendblauwerk.de | Dachau

Fotos: Bernhard Sturm; Edith Bauer; Privat; Wikimedia CC;
Adobe Stock; Tausendblauwerk

Druckerei: tw-dialog GmbH & Co. KG | Haar

Gedruckt auf 100 % PEFC-zertifiziertem Papier – mit CO₂-Ausgleich

Politische Werbung: Auftraggeber Bündnis für Dachau + Volt –
die Broschüre steht im Zusammenhang mit der Kommunalwahl am 08.03.2026.
Weitere Infos unter: <https://buendnis-fuer-dachau.de/transparenzhinweis/>

Am 8. März 2026 ist Kommunalwahl!



Wählen Sie am 8. März
Bündnis für Dachau + Volt



Nur wenn wir uns gemeinsam für eine vernünftige Kommunalpolitik einsetzen, werden wir die hohe Qualität unseres Siedlungsraums Dachau in Stadt und Land erhalten können.
Jede*r kann dazu beitragen!

Deshalb **Bündnis + Volt wählen** und **mitmachen**.



Ich bin dabei

- ich möchte über die Aktivitäten informiert werden
- ich mache aktiv mit.

Name

Unterschrift

Anschrift (E-Mail)

Abschnitt senden an: Bündis + Volt | Konrad-Adenauer-Str. 22 | 85221 Dachau
oder per E-Mail an: programm@buendnis-fuer-dachau.de